Sonnenbergbahn Kriens

Geschäftsbericht

Sonnenbergbahn 2010

Mit erneuertem Vorstand und frischen Ideen in die Zukunft....

Vorwort

Wieder hat die Sonnenbergbahn ein erfolgreiches Jahr hinter sich. Trotz leichten Einbussen bei den Passagierzahlen konnte ein annähernd so gutes Ergebnis wie im letzten Jahr erzielt werden. Dies beweist, dass der eingeschlagene Weg hin zu unseren Zielen stimmt.

Es gilt aber weiterhin, den Sonnenberg mit Ideen und Innovationen für neue Besucher zugängig und attraktiv zu gestalten. Der anlässlich der letzten Generalversammlung erneuerte Verwaltungsrat ist jedenfalls motiviert, die Herausforderungen der Zukunft anzunehmen und die notwendigen Weichen zu stellen.

So wird in Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung das Sicherheitskonzept überarbeitet und eine Marketingstrategie entwickelt. Denn auch die «kleine» Sonnenbergbahn muss sich am Markt positionieren und sich dabei möglichst gut verkaufen.

Sicher bietet dabei die auf dem Sonnenberg neben dem Kinderspielplatz geplante Outdoor-Fitnessanlage eine Chance, Bahn und den Sonnenberg für neue Gäste und Besucher attraktiv zu machen. Denn die Anlage wird als «Bewegungsprojekt für Generationen» in eine uns bisher kaum beachtete Nische vorstossen. Gerade älter werdenden Menschen soll diese Anlage Gelegenheit für Bewegung und körperliche Aktivität bieten und damit zu einer Verbesserung ihrer Lebensqualität beitragen.

Auch das Jahr 2010 war geprägt durch viele tolle Bahnmomente. Ermöglicht haben das nicht unwesentlich unsere «Bähnlimanne» bzw. das gesamte Team der Bahnleitung unter Carmen Flückiger-Emmenegger und Toni Furrer. Alle zusammen haben mit viel Engagement für einen reibungslosen, sicheren Bahnbetrieb gesorgt. Immer wieder haben sie aus ihrer täglichen Beschäftigung mit der Bahn und durch den Kontakt mit unseren Fahrgästen Ideen entwickelt, was am Bahnbetrieb noch weiter verbessert werden könnte. Einiges davon konnte auch bereits realisiert werden. Ich danke dem gesamten Team der Sonnenbergbahn auch an dieser Stelle sehr herzlich für den grossen Einsatz zum Wohle unserer Bahn.

Freuen wir uns auf die bevorstehenden Aufgaben und Projekte.

Bruno Peter
Verwaltungsratspräsident

BAHNBETRIEB 2010

Anlässlich von 8 Geschäftsleitungssitzungen wurden die Aufgaben und Probleme der Bahn besprochen und notwendige Massnahmen eingeleitet.

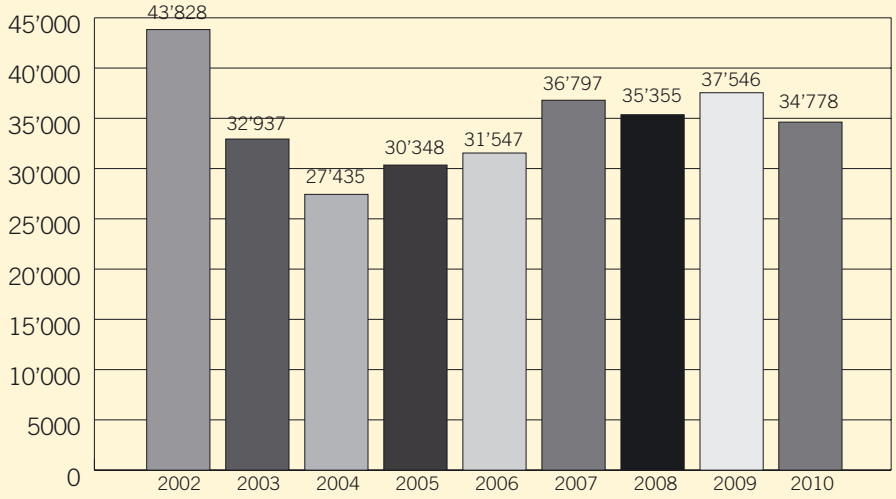
Erfreulicherweise verlief das Betriebsjahr wiederum praktisch störungsfrei. Dies stellt der technischen Leitung für die verantwortungsvolle Wartung sowie den Wagenführern für den gewissenhaften Umgang ein gutes Zeugnis aus. Herzlichen Dank.

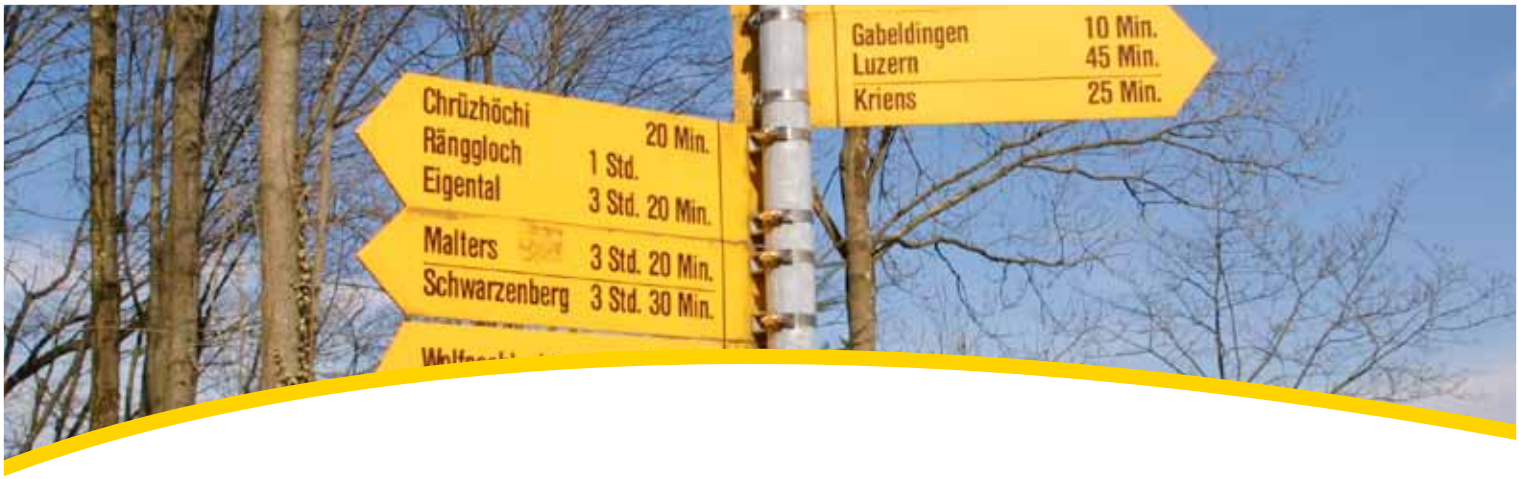
Gesamthaft wurden 34'778 Personen befördert. Das nasskalte und unfreundliche Wetter im Frühling und Sommer 2010 führte leider zu einem leichten Rückgang der Passagierzahlen. Positiv dagegen entwickeln sich die verschiedenen Veranstaltungen und Events, welche für eine gesunde Basisauslastung der Bahn unverzichtbar sind.

Ärgerlich dagegen, dass bei der Talstation in kurzer Zeit erneut drei mal eingebrochen wurde. Diese Einbrüche sind unverständlich: Es gibt dort nun wirklich nichts zu «holen», weil nie Geld oder andere Wertsachen gelagert sind. Hingegen führen die Einbrüche zu unnötigen Umtrieben und Kosten für die Versicherungen.

Die Bahn startete am Karfreitag 2. April 2010 in die Saison 2010. Mit einem attraktiven Kinderprogramm wurde die Saison am Ostersamstag eröffnet. Clown Gugu, Prinzessin Lilifee sowie der Pirat Benjamin zogen die Kinder in ihren Bann. Auch kulinarisch wurde den zahlreichen Besuchern einiges geboten.

Passagierzahlen 2002–2010





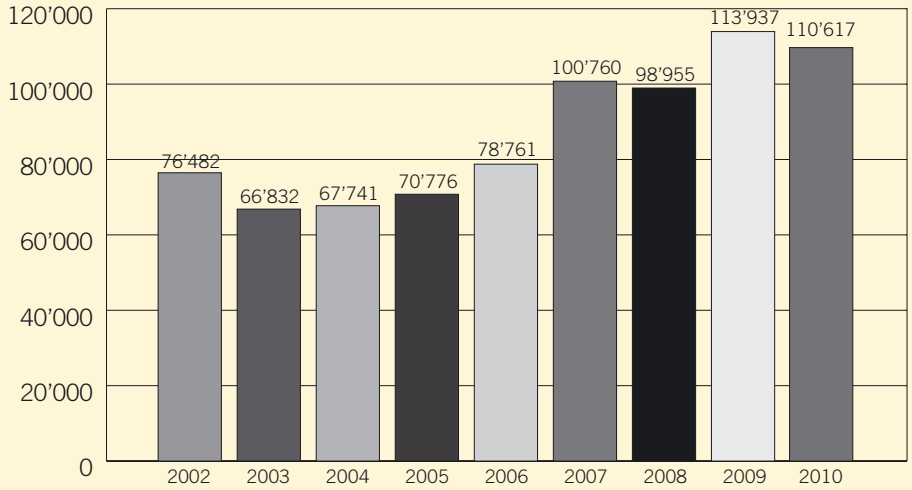
FINANZIELLES ERGEBNIS 2010

Das finanzielle Ergebnis für die Bahnsaison 2010 ist wiederum sehr erfreulich.

Trotz schlechtem Bahnwetter und damit verbundenem leichtem Rückgang der Frequenzen konnte mit einem Ertrag von Fr. 110'617 aus dem Bahnbetrieb fast das gleich gute Ergebnis wie im Vorjahr erreicht werden.

Dazu beigetragen haben die schon traditionellen Events wie das Openair «B-Sides», das Gastspiel des Broadway-Variétés sowie das erstmals auf dem Sonnenberg durchgeführte Mittelalter Spektakel. Trotz drei Tagen Dauerregen und nasskaltem Wetter besuchten über 1'200 Gäste und Fans das Spektakel der Minnesänger, Lautenspieler und Schalmeiengruppen.

Erträge 2002–2010



DAS GESCHÄFTSJAHR 2010 IN ZAHLEN

Betriebsrechnung	**2010**		**2009**	
	Aufwand	*Ertrag*	*Aufwand*	*Ertrag*
Personalaufwand	100’251.05		110’738.70	
Sachaufwand	59’171.70		59’666.40	
Abschreibungen	10’000.00		10’000.00	
Betriebseinnahmen		120’500.90		119’508.45
Debitorenverluste		-2’278.50		
Beitrag der Gemeinde		65’000.00		65’000.00
Betriebsgewinn	**13’799.65**		**4’103.35**	
Total	**183’222.40**	**183’222.40**	**184’508.45**	**184’508.45**

Gesamtrechnung	**2010**		**2009**	
	Aufwand	*Ertrag*	*Aufwand*	*Ertrag*
Gewinn aus Betrieb		13’799.65		4’103.35
Gewinn aus Aktienverkäufen		12’000.00		8’000.00
Subventionen Denkmalpflege		69’773.30		
Verrechnung mit Aktivkonto Sanierung	81’773.30			
Ertragsüberschuss	**13’799.65**		**12’103.35**	
Total	**95’572.95**	**95’572.95**	**12’103.35**	**12’103.35**

Bilanz per 31. Dezember	**2010**		**2009**	
	Aktiven	*Passiven*	*Aktiven*	*Passiven*
Umlaufsvermögen (inkl. Kontokorrent Gde)	137’119.40		31’546.45	
Anlagevermögen	164’451.53		256’224.83	
Fremdkapital				
– Rückstellung A. Köchlin Stiftung		40’000.00		40’000.00
Eigenkapital				
– Reserven inkl. Gewinnvortrag		210’531.93		196’732.28
– Aktienkapital		51’039.00		51’039.00
Total	**301’570.93**	**301’570.93**	**287’771.28**	**287’771.28**

Gewinnverwendung	2010		2009	
	Aufwand	*Ertrag*	*Aufwand*	*Ertrag*
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		75’645.60		64’542.25
Reingewinn		13’799.65		12’103.35
Rückstellung für Flyer	0.00		0.00	
Rückstellung für Homepage (Web-Auftritt)	0.00		0.00	
Einlage in gesetzliche Reserven	1’000.00		1’000.00	
Vortrag auf neue Rechnung	88’445.25		75’645.60	
Total	**89’445.25**	**89’445.25**	**76’645.60**	**76’645.60**

Aktien

Total Aktien gemäss Statuten	**1539**
Gemeinde Kriens	1190
Aktien gemäss Aktionärsverzeichnis	212
Unbekannt	137*

* Die InhaberInnen dieser 137 Aktien konnten bis heute nicht ermittelt werden – trotz umfangreichen Anstrengungen. Für Hinweise ist der Verwaltungsrat dankbar.

REVISIONSBERICHT BUCHER TREUHAND AG

Bucher Treuhand AG
Oberhusweg 9 Postfach 1047 6011 Kriens Telefon 041 329 00 29 Telefax 041 329 00 28
eMail: sekretariat@jbt.ch Internet: www.jbt.ch

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung der

AG Sonnenbergbahn Kriens, Kriens

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der AG Sonnenbergbahn Kriens für das am 31. Dezember 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Kriens, 26. Mai 2011

BUCHER TREUHAND AG

St. Bucher
(Leitender Revisor)

Beilage:
- Jahresrechnung

STV|USF Mitglied des Schweizerischen Treuhänder-Verbandes svit Mitglied des Schweiz. Verbandes der Immobilien-Treuhänder

AUSBLICK UND PROJEKTE FÜR 2011

Openair-Konzert vom 17./18. Juni 2011

Das B-SIDES Festival ist ein Open Air Musik Festival, bei dem neue und innovative Musik aus allen Sparten entdeckt werden kann. Das B-Sides Openair hat sich als einzigartiger Musikanlass etabliert und wird seit 2006 auf dem Sonnenberg durchgeführt. Es stellt eine Unverwechselbarkeit jedoch nicht nur am Konzertwochenende selber unter Beweis, sondern auch durch Aktionen neben der eigentlichen Austragung.

Es steht für mutige und aussergewöhnliche Musik und hat sich mit der konsequenten Linie ein breites Beziehungsnetz in der Musikbranche aufgebaut.

Das Festival präsentiert ein Programm, das gespickt ist mit Künstlern und Bands, die mit ihrer Einzigartigkeit national und international für Aufsehen sorgen und zu den besten ihres Fachs gehören. Das B-SIDES Festival spricht nicht die grossen Massen an, sondern richtet sich an die Aufgeweckten, die Jungen, die Junggebliebenen, die Interessierten und die Interessanten. Es hat in der Kulturszene Luzern einen wichtigen Platz eingenommen und findet dieses Jahr am 17./18. Juni statt.

Broadway-Variété vom 7. Juli bis 6. August 2011 10-jähriges Jubiläum

Das Broadway-Variété, bekannt für die schrägsten Gags, wird seinem Ruf als Tingeltangeltheater auch im Jubiläumsjahr voll gerecht. Unter dem Motto «20 Jahre unsere Sache – Ihr Vergnügen!» präsentiert das Programm 2011 eine fulminante Show. Artisten in fantastischen Kostümen stürmen die Bühne. Akrobatinnen schweben in halsbrecherischen Stunts hautnah über die Köpfe des Publikums. Im Spiel- und Verzehrtheater von David und Jrma Schoenauer ist nichts unmöglich. Die einzige noch existierende originale Jahrmarkts-Schaubude der Schweiz lässt selbst die Servicebrigade nach ihrer eigenen Choreografie antanzen. Herrreinspaziert! Spektakuläres Tingeltangel und echte Tafelfreuden sind angesagt. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.broadway-variete.ch

Jrma und David Schoenauer und Ihr Ensemble freuen sich auf Ihren Besuch!

Outdoor-Fitnessanlage

Im Dezember 2008 wurde der Sonnenbergbahn ein Anerkennungspreis von Fr. 40'000 für besondere Leistungen zugesprochen. Nach Ansicht des Verwaltungsrates sollen die Mittel in die Attraktivierung der Bahn, bzw. des Erlebnisberges Sonnenberg, investiert werden.

Der Verwaltungsrat hat verschiedene Optionen geprüft wie z.B. die Ausweitung des bestehenden Kinderspielplatzes oder die Erstellung einer altersübergreifenden Outdoor-Fitnessanlage. Nach eingehenden Diskussionen hat sich der Verwaltungsrat der Sonnenbergbahn für die Erstellung einer Outdoor-Fitnessanlage ausgesprochen.

Der Trend der Outdoor-Fitnessanlagen kommt aus China. In Europa hat sich diese neuartige Fitnessgestaltung vor allem in den Parkanlagen grösserer Städte etabliert. Auch in der Schweiz hat sich das Freizeitverhalten der älter werdenden Menschen stark verändert. Bewegung und körperliche Aktivität tragen über Generationen hinweg sehr wesentlich zu einer besseren Lebensqualität bei.

Die erste Outdoor-Fitnessanlage der Schweiz wurde im Frühling 2009 in einem Seminarhotel in Emmetten NW eröffnet und erfreut sich grosser Beliebtheit. Und das aus gutem Grund: Die «Generation 50 plus» ist die am stärksten wachsende Bevölkerungsgruppe. Die Bedürfnisse und die Lebensstile der «neuen Alten» hinsichtlich ihrer Freizeitgestaltung haben sich gewandelt. «Generationenspielplätze» als Fitnesspark im Freien können als neues Angebot das öffentliche Grün bereichern.

Die Projektidee wird von verschiedenen Institutionen positiv beurteilt und durch die Pro Senectute des Kantons Luzern gefördert und finanziell unterstützt.

Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass dieses Projekt auf dem Sonnenberg zu einem Generationenprojekt mit Vorzeigecharakter werden kann. Das Projekt befindet sich zur Zeit im Baubewilligungsverfahren. Die Umsetzung ist für den Herbst 2011 vorgesehen.

Herbstanlass für Kinder

Als neues Projekt wird für den Herbst 2011 die Durchführung einer «Nostalgie-Kilbi» geprüft. In Zusammenarbeit mit den Gastrobetrieben Hotel Sonnenberg und Restaurant Schwyzerhüsli soll vor allem den Kindern mit Fahrgeräten, Streichelzoo und verschiedenen Essständen (wie z.B. Marroni, Kürbissuppe usw.) Freude bereitet werden.

PERSONELLES

Verwaltungsrat

Bruno Peter, Präsident
Patricia Aeberhard
Josef Lindegger
Helene Meyer-Jenni
Beat Schürmann
Alex von Rotz
Paul Winiker

Bahncrew

Betriebsleiterin	Carmen Flückiger-Emmenegger
Technischer Leiter	Toni Furrer
Stellvertretung Techn. Leiter	Kurt Schmid
Wagenführer	Franco Bianchi
	Roger Brändlin
	Sepp Bachmann
	Peter Geissbühler
	Peter Hurschler
	Werner Laimbacher
	Robi Portmann
	Peter Rauch

Werner Laimbacher hat nach 9 Betriebsjahren den Dienst der Sonnenbergbahn verlassen. Die Arbeit für die Sonnenbergbahn erledigte Werner stets mit viel Herzblut und grossem Engagement. Der Verwaltungsrat dankt Werner Laimbacher für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Fahrplan/Preise 2011

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, die Saisonabonnemente für Erwachsene um Fr. 20.–, auf neu Fr. 80.– bzw. Fr. 100.– mit Velo, zu erhöhen. Die übrigen Fahrpreise bleiben unverändert.

FAHRPREISE

Schüler, Lehrlinge und Studenten bezahlen den halben Preis.
Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre in Begleitung eines Elternteils sind gratis.
Die Velotaxe beträgt Fr. 3.00.

Ganze Strecke	Berg-/Talfahrt →	**Fr.**	**6.00**
	Hin- und Rückfahrt ⇄	**Fr.**	**9.00**
Kollektivbillette	Berg-/Talfahrt →	**Fr.**	**5.00**
Ab 15 Personen	Hin- und Rückfahrt ⇄	**Fr.**	**8.00**
Halbe Strecke	Berg-/Talfahrt →	**Fr.**	**4.00**
(keine Kollektiv-	Hin- und Rückfahrt ⇄	**Fr.**	**5.00**
billette möglich)			

Bei grossem Personenandrang kann kein Velotransport vorgenommen werden.

SAISONABONNEMENT

Schüler	**Fr.**	**40.00**
Schüler mit Velo	**Fr.**	**60.00**
Erwachsene	**Fr.**	**80.00**
Erwachsene mit Velo	**Fr.**	**100.00**

General-, Halbtaxabonnement und Passpartout haben keine Gültigkeit.

FAHRPLAN

	10.00	11.00	12.00	13.00	14.00	15.00	16.00	17.00	18.00
ab 16. April bis 10. Juli									
Montag bis Freitag	10.00-12.00				13.30-17.30				
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00-17.30								
ab 11. Juli bis 21. August									
Montag bis Freitag	10.00-18.00								
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00-18.00								
ab 22. August bis 16. Oktober									
Montag bis Freitag	10.00-12.00				13.30-17.30				
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00-17.30								
ab 17. Oktober bis 1. November									
Montag bis Freitag				13.00-17.00					
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00-17.00								

Während der ganzen Saison wird der Betrieb der Sonnenbergbahn bei extremer Witterung/Regenfall eingestellt.

Auskunft Telefon: 079 630 63 66

www.erlebnis-sonnenberg.ch